

Kundenanwendung Nr. 270: Regalbau erleichtern

Autor: S.B., Düsseldorf, Deutschland

Sicheres Bohren: Regalböden fixieren leicht gemacht

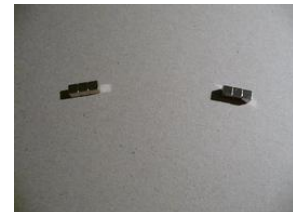
Bei dem Bau eines Regals für Aktenordner stieß ich auf ein Problem: die Rückwand, eine 3 mm dicke Hartfaserplatte, stand wegen leichter Spannung von den Regalböden ein wenig ab. Es entstand eine Lücke zwischen Rückwand und Regalböden. So überlegte ich, wie ich noch eine Schraube von der Rückwand her mittig in die Regalböden platzieren könnte, um die Rückwand fugenlos zu fixieren.



Von hinten besehen offenbart sich eine glatte Fläche ohne Anhaltspunkte. Natürlich hätte ich nun im rechten Winkel oder mit einer Wasserwaage von den Seitenflächen aus messen und markieren können, wo etwa ich bohren könnte, aber dann kam mir eine elegantere und bequemere Idee!



Bei meiner letzten Bestellung lagen auch einige Magnete des Typs W-05-N (www.supermagnete.de/W-05-N) bei. Sechs Stück davon ergaben meine "Richtungs-Anzeiger". Zwei Stück würden auch reichen, aber Dreierblöcke kriegt man besser zu fassen.

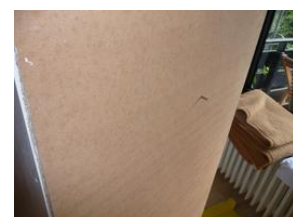


Den ersten Dreierblock legte ich etwa mittig auf den Regalboden hinten an die Rückwand. Die lästige Fuge ist hier deutlich zu sehen.



Regalboden mit
Magneten

Sobald man auf der Rückwand mit dem zweiten Dreierblock auch nur in die Nähe der Position der innen liegenden Magnete kommt, zieht es die Hand förmlich an die richtige Position. Nun muss man die Magnete behutsam etwas Richtung Boden ziehen, damit die inneren Magnete auch sicher auf dem Regalboden aufliegen. Und schon hat man die richtige Stelle gefunden!



Rückwand

Der Rest ist einfach. Da ich 16 mm Spanplatten verbaut hatte, brauchte ich nur etwa 8 mm unter der Unterkante des Magneten ein Kreuzchen auf die Rückwand zu machen.



Es folgt eine kurze Vorbohrung beim Kreuzchen (hier sollten die Magnete nicht in der Nähe sein, sonst kann es schwierig werden, den Bohrer richtig anzusetzen :-)).



Jetzt nur noch die Schraube hinein drehen.



Und fertig ist die Befestigung. Dank des präzisen Anhaltspunktes ist die Schraube genau mittig im Brett gelandet.



Die bisherigen Schritte wiederholt man bei allen Böden. Und fertig ist das Regal. Die Rückwand ist nun fugenlos fixiert, was dem Regal auch zusätzliche Stabilität verleiht.



Wie man sieht, ist der Spalt weg. Und das alles in Windeseile, ohne Lineal, rechten Winkel oder Wasserwaage. Dank der W-05-N ist keine Schraube daneben gelandet. Der Vorteil der Würfelmagnete gegenüber anderen Magnettypen: sie liegen gut auf und rollen nicht weg. Ich hätte natürlich auch größere Würfelmagnete verwenden können.





Verwendete Artikel

6 x W-05-N: Würfelmagnet 5 mm (www.supermagnete.de/W-05-N)

Online seit: 05.10.2009

Der gesamte Inhalt dieser Seite ist urheberrechtlich geschützt. Ohne ausdrückliche Genehmigung darf der Inhalt weder kopiert noch anderweitig verwendet werden.